

# Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 16.05.2022

SR/BeVoSr/652/2022

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	30.05.2022	Ö

Verfasser: Koop, Axel

FB/Aktenzeichen:

## Durchführung eines jährlichen Betriebsfestes der Stadtverwaltung Ratzeburg

**Zielsetzung:** Stärkung und Förderung der Gemeinschaft innerhalb der kompletten Stadtverwaltung und Steigerung der Attraktivität der Stadt Ratzeburg als öffentliche Arbeitgeberin

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Hauptausschuss beschließt, zur Stärkung und Förderung der (Betriebs-)Gemeinschaft innerhalb der kompletten Stadtverwaltung, einen finanziellen Zuschuss für die Durchführung eines jährlichen Betriebsfestes bereitzustellen.**

**Die benötigten Haushaltsmittel werden im Rahmen des jährlichen Aufstellungsverfahrens zum Haushaltsplan beantragt. Für die Umsetzung des Betriebsfestes in 2022 werden Haushaltsmittel in Höhe von 2.000 € bereitgestellt.**

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

### **elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 16.05.2022

Koop, Axel am 16.05.2022

### **Sachverhalt:**

Die Verwaltungsspitze beabsichtigt, einmal jährlich ein Betriebsfest für alle Mitarbeiter:innen der gesamten Stadtverwaltung (Stadt Ratzeburg und Eigenbetrieb sowie die dazugehörigen Außenstellen) durchzuführen. Ebenfalls ließe sich der Teilnehmerkreis auf die kommunale Selbstverwaltung, somit auf die gewählten Stadtvertreter:innen, erweitern.

Eine solches Betriebsfest stärkt und fördert den inneren Zusammenhalt der Belegschaft. Stichpunktartig sprechen folgende weitere Argumente für die Durchführung einer jährlichen Veranstaltung:

- Zeichen der Wertschätzung gegenüber aller Beschäftigten (Dank für geleistete Arbeit)
- Steigerung der Motivation
- Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und der Identität zum Arbeitgeber
- Bestandteil einer mitarbeiterorientierten Dialogkultur
- Synergetische Effekte durch interdisziplinäre Kommunikation
- Verbesserung des Betriebsklimas
- Kennenlernen neuer Kolleginnen und Kollegen durch Einbindung aller Fachbereiche, Einrichtungen und Außenstellen

Ferner können freiwillige Leistungen des Arbeitgebers die Personalgewinnung erleichtern bzw. dazu führen, dass Mitarbeiter:innen nicht den Arbeitgeber wechseln.

Die Veranstaltung soll im niedrigschwelligen Bereich durchgeführt werden. Als Veranstaltungsort könnte z. B. der Hinterhof des Rathauses genutzt werden. Aufzuwenden wären Kosten für die Bewirtung (z. B. Grillangebot, Fingerfood, Saftschorlen und Bier, ggf. Wein) sowie ggf. Kosten für den Transport und Aufbau etwaiger Festzeltgarnituren und Zelte.

Die Initiative des Bürgermeisters wird vom Gesamtpersonalrat ausdrücklich begrüßt und befürwortet.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Im lfd. Haushaltsjahr 2022 entstehen Mehrausgaben in Höhe von 2.000 €. Die benötigten Haushaltsmittel (ab 2023) werden im Rahmen des jährlichen Aufstellungsverfahrens zum Haushaltsplan beantragt.